



Verein pensionierter Polizeibeschäftigter Erlangen e.V.

Bericht von der Versammlung am Mittwoch, 16. März 2022

Geburtstage

Seit der letzten Versammlung feierten insgesamt 48 Mitglieder Geburtstag. Hervorzuheben sind die besonderen Jubilare: die Gründungsmitglieder Heinz Knobloch und Hermann Graf, sowie Gerda Lang, Helga Christian, Fritz Gorny und Helmut Klann. Für alle gilt: nochmals herzlichen Glückwunsch!

Spenden, Torten und Kuchen

Dank für die freundliche Zuwendungen in Form von prima Kuchen, die heute von Irmi Walker, Elli Kalb und Gerda Lang gespendet wurden.

Sonstige Neuigkeiten

Ein Austritt ist zu vermelden, betrifft Ursula Eichler. Die Kündigung kam ohne nähere Angaben schriftlich von der Betreuerin.

Jahresberichte für die Jahre 2020 und 2021

Analog zu den beiden, Corona-bedingt ausgefallenen Jahreshauptversammlungen berichteten der Kassier und der Vorstand über ihre Tätigkeit in den beiden Jahren.

Zunächst trug Wolfgang Krause die wichtigsten Vorgänge der Vereinskasse vor. Ergänzend dazu wurde die Erklärung des Revisors Hans-Georg Wilken zu der am 10. Februar 2022 stattgefundenen Kassenprüfung verlesen. Es haben sich demnach keine Beanstandungen ergeben.

Der 1. Vorsitzenden wies bei seinem Vortrag (Doris Hofmann konnte heute nicht teilnehmen) auf die beiden, vorab an alle Mitglieder verteilten schriftlichen Jahresberichte hin. Beim Punkt „Mitglieder-Bestand“ waren neben den beiden Neu-Zugängen die sieben Todesfälle anzusprechen. Zur Ehrung der Verstorbenen fand eine Gedenkminute statt.

Zum Thema Finanzen: der deutlich gestiegene Kassenstand ist auf die Corona-Regelungen zurückzuführen. Sie verhinderten die üblichen Ausgaben für Fahrten-Zuschüsse, Weihnachtsfeiern und Präsente für die Kuchendamen. Dies soll baldmöglichst nachgeholt werden.

Entlastung der Vorstandschaft für die Geschäftsjahre 2020 und 2021

Die 19 anwesenden Mitglieder erklärten sich bereit, über die bei Jahreshauptversammlungen übliche Entlastung abzustimmen. Ergebnis: 17 Zustimmungen und 2 Enthaltungen.

Karitative Spende für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine

Behandelt wurde die Frage, die jedes Jahr übliche Spende in Höhe von 200,- € für die aktuelle Situation in der Ukraine einzusetzen. Spontan stellte sich Einigkeit über das Ob heraus. Beim Punkt, welche Institution und damit welcher Begünstigten-Kreis unterstützt werden soll, gab es verschiedene Vorschläge. Nach mehreren Wortmeldungen entschied sich eine deutliche Mehrheit für die Organisation „Freude für Alle“ und damit für konkrete Flüchtlinge, die sich tatsächlich in der hiesigen Region aufhalten.

Post vom Seniorenamt der Stadt Erlangen

Die Aktiv-Card steht auch in diesem Jahr wieder zur Verfügung und kann bei mir angefordert werden (z.B. ermäßigter Eintritt in Erlanger Bäder).

Vorschläge für Busfahrten und sonstige Aktivitäten

Einige liegen bereits vor, weitere sind erwünscht. Weiteres auf der nächsten Versammlung am 20. April. Bis dahin: Frohe Ostern!

Winfried Hollfelder

1. Vorsitzender